



Rollstühle Ardea One

BEDIENUNGSANLEITUNG

INDEX

1. ARTIKELNUMMERN.....	S.3
2. EINFÜHRUNG	S.3
3. BESTIMMUNGSZWECK.....	S.3
4. EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG.....	S.3
5. ALLGEMEINE HINWEISE.....	S.4
6. VERWENDETE SYMBOLE	S.4
7. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG	S.5
7.1 Ansicht und Teilliste	S. 5
8. MONTAGE / DEMONTAGE.....	S.5
8.1 Auseinanderfalten	S. 5
8.2 Zusammenklappen	S. 6
8.3 Montage/Demontage der Armlehnen.....	S. 6
8.4 Montage/Demontage der seitlichen oder hochklappbaren Fußstützen.....	S. 6
8.5 Einstellen der seitlichen Fußstützen	S. 7
8.6 Einstellung der hochklappbaren Fußstützen (OPTIONAL).....	S. 7
8.7 Montage/Demontage der kleinen Hinterräder (nur für GO!).....	S. 7
8.8 Einstellung der Bremsen mit kleinen Hinterrädern (nur für GO!).....	S. 8
8.9 Montage/Demontage der großen Hinterräder (nur für START/START2 und START3) s. 8	
8.10 Einstellung der Bremsen mit großen Hinterrädern (nur für START/START2 und START3)	S. 8
9. VOR JEDER VERWENDUNG	S.9
10. WARNHINWEISE ZUR VERWENDUNG	S.9
11. VERWENDUNGSWEISE.....	S.9
11.1 Einsteigen in den Rollstuhl	S. 9
11.2 Aus dem Rollstuhl aussteigen.....	S. 9
11.3 Stufen und Unebenheiten (Tipps, wie man sie am besten selbst bewältigt) ...	S. 9
11.4 Verwendung der Armlehnen	S. 10
11.5 Verwendung der Rädern beim Greifreifenrollstuhl.....	S. 10
11.6 Verwendung der kleinen Rädern.....	S. 10
11.7 Verwendung von kleinen Rädern für enge Passagen (Standard bei Modellen mit Schnellspanner).....	S. 10
11.8 Transport auf Fahrzeugen.....	S. 10
12. WARTUNG	S.11
13. REINIGUNG UND DESINFEKTION	S.11
13.1 Reinigung der Bezüge und der Polsterung	S. 11
13.2 Reinigung des Rahmens und der Metallteile.....	S. 11
13.3 Reinigung der Räder und Bremsen	S. 11
13.4 Desinfektion.....	S. 11
14. ENTSORGUNGSBEDINGUNGEN 	S.11
15. ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR.....	S.11
16. TECHNISCHE MERKMALE.....	S.12
16.1 Abmessungen	S. 12
16.2 Technische Daten.....	S. 13
17. GARANTIE.....	S.13
17.1 Reparaturen.....	S. 13
17.2 Ersatzteile.....	S. 14
17.3 Ausnahmeregelungen.....	S. 14

CE Medizinprodukt der Klasse I

VERORDNUNG (EU) 2017/745 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS
UND DES RATES vom 5. April 2017 über Medizinprodukte

1. ARTIKELNUMMERN

CP100B-xx	Serie START Räder 60 cm - Faltbar, Greifreifenrollstuhl
CP100R-xx	Serie START Räder 60 cm - Faltbar, Greifreifenrollstuhl
CP103R-xx	Serie START2 Räder 60 cm - Faltbar, Greifreifenrollstuhl
CP104-xx	Serie START3 Räder 60 cm - Faltbar, Greifreifenrollstuhl, Doppelkreuzstrebe, doppelte Bohrung
CP105-xx	Serie START3 GO! Räder 30 cm - Faltbar, Schieberollstuhl, Doppelkreuzstrebe, doppelte Bohrung
CP500B-xx	Serie GO! Räder 30 cm - Faltbar, Schieberollstuhl
CP500R-xx	Serie GO! Räder 30 cm - Faltbar, Schieberollstuhl
CP505-xx	Serie GO!2 Räder 30 cm - Faltbar, Schieberollstuhl Doppelkreuzstrebe

(R = Rot; B = Blau; xx = Gibt die verfügbaren Sitzbreiten an, z. B. 40-43-45-48-50 cm, 38 und 46 cm nur für die Farbe Blau)

2. EINFÜHRUNG

Vielen Dank, dass Sie sich für einen Rollstuhl **ARDEA ONE** by Moretti S.p.A. entschieden haben. Er wurde entwickelt, um Menschen mit Mobilitätseinschränkungen sowohl innerhalb als auch außerhalb des Hauses, auf Reisen oder bei einfachen täglichen Aktivitäten zu bewegen. Diese Anleitung enthält kleine Tipps für den richtigen Umgang mit dem von Ihnen gewählten Hilfsmittel und wertvolle Hinweise für Ihre Sicherheit. Bitte lesen Sie diese Anleitung vollständig, bevor Sie den Rollstuhl benutzen. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Händler, der Ihnen helfen und Sie richtig beraten kann.

Hinweis: Vergewissern Sie sich, dass kein Teil des Rollstuhls beim Transport beschädigt wurde. Verwenden Sie das Produkt im Falle einer Beschädigung nicht und wenden Sie sich für weitere Anweisungen an Ihren Händler.

3. BESTIMMUNGSZWECK

Dieser Rollstuhl ist für die Mobilität von mobilitätseingeschränkten Personen bestimmt und kann als Greifreifenrollstuhl (wenn er mit großen Hinterrädern ausgestattet ist) oder als Schieberollstuhl mithilfe einer Begleitperson benutzt werden.

In allen Fällen ist jedoch ein Bediener für die verschiedenen erforderlichen Einstellungen erforderlich.

ACHTUNG!

- Es ist verboten, das folgende Gerät für andere als die in dieser Anleitung beschriebenen Zwecke zu verwenden
- Moretti S.p.A. lehnt jede Haftung für Schäden ab, die durch unsachgemäße oder nicht den Anweisungen dieser Anleitung entsprechende Verwendung des Produkts entstehen.
- Der Hersteller behält sich das Recht vor, ohne vorherige Ankündigung Änderungen am Produkt und an der folgenden Anleitung vorzunehmen, um seine Eigenschaften zu verbessern.

4. EU-KONFORMITÄTSERKLÄRUNG

MORETTI S.p.A. erklärt in alleiniger Verantwortung, dass die von MORETTI S.p.A. hergestellten und in Verkehr gebrachten Produkte, die zur Familie der ROLLSTÜHLE ARDEA ONE gehören, den geltenden Bestimmungen der Medizinprodukteverordnung 2017/745 vom 5. April 2017 entsprechen.

Zu diesem Zweck garantiert und erklärt die MORETTI SpA unter ihrer alleinigen Verantwortung das Folgende:

1. Die fraglichen Produkte erfüllen die allgemeinen Sicherheits- und Leistungsanforderungen gemäß Anhang I der Verordnung (EU) 2017/745, wie in Anhang IV der genannten Verordnung vorgeschrieben.

2. Die fraglichen Produkte SIND KEINE MESSGERÄTE.
3. Die fraglichen Produkte SIND NICHT FÜR KLINISCHE UNTERSUCHUNGEN VORGESEHEN.
4. Die fraglichen Produkte werden in UNSTERILEN Verpackungen vermarktet.
5. Die fraglichen Produkte sind als Produkte der Klasse I gemäß Anhang VIII der oben genannten Verordnung anzusehen.

6. MORETTI S.p.A. bewahrt die technischen Unterlagen, die die Einhaltung der Verordnung 2017/745 belegen, mindestens zehn Jahre lang ab dem Herstellungsdatum der letzten Charge auf und stellt sie den zuständigen Behörden zur Verfügung.

Hinweis: Die vollständigen Produktcodes, die Registriernummer des Herstellers (SRN), der UDI-DI-Basiscode und die Verweise auf die verwendeten Normen sind in der EU-Konformitätserklärung enthalten, die MORETTI SPA ausstellt und über seine Kanäle zur Verfügung stellt.

DE

5. ALLGEMEINE HINWEISE

- Bitte lesen Sie die folgende Anleitung sorgfältig durch, um das Produkt richtig zu benutzen.
- Wenden Sie sich für die ordnungsgemäße Verwendung des Produkts immer an Ihren Arzt oder Therapeuten.
- Halten Sie das verpackte Produkt von jeder Wärmequelle fern, da die Verpackung aus Karton gefertigt ist.
- Die Lebensdauer des Produkts wird durch den Verschleiß von nicht reparierbaren und/oder austauschbaren Teilen bestimmt.
- Achten Sie immer darauf, dass keine beweglichen Teile vorhanden sind, die Gliedmaßen einklemmen und zu Verletzungen führen können.
- Achten Sie immer auf die Anwesenheit von Kindern.
- Um den Rollstuhl richtig anheben zu können, muss er gemäß den Anweisungen in dieser Anleitung gefaltet und dann an den Griffen angefasst werden.
- Heben Sie den Rollstuhl nicht an abnehmbaren Teilen an, die sich beim Anheben versehentlich lösen könnten.
- Der Anwender und/oder Patient sollte alle schwerwiegenden Vorkommnisse mit dem Produkt dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder Patient niedergelassen ist, melden.

6. VERWENDETE SYMBOLE



Produkt-Code



Eindeutige Produktkennung



Seriennummer



CE-Kennzeichnung



Hersteller



Produktionscharge



Gebrauchsanweisung lesen



Medizinprodukt



Entsorgungsbedingungen

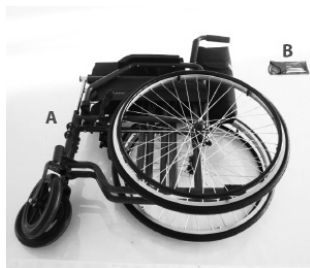


Maximal unterstütztes Gewicht

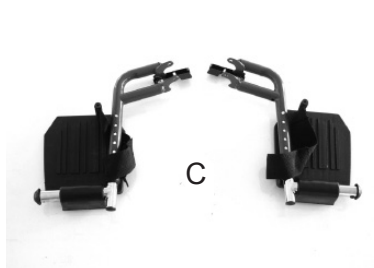
7. ALLGEMEINE BESCHREIBUNG

7.1 Ansicht und Teileliste

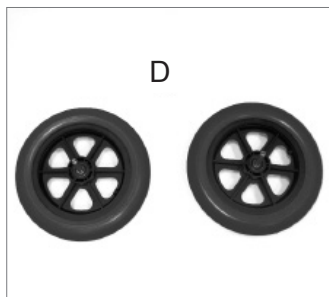
Je nachdem, für welches Rollstuhlmodell Sie sich entscheiden, sind dies die Elemente, aus denen es sich zusammensetzt:



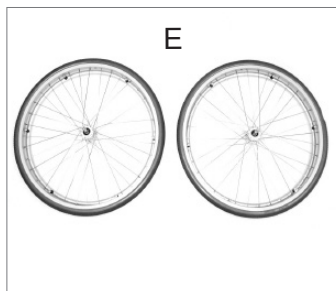
A - Untergestell für den Rollstuhl
B - Montageschlüsselsatz



C - Seitliche Fußstützen



D - Kleine Hinterräder
(Durchmesser 30 cm) Schieberollstuhl



E - Große Hinterräder
(Durchmesser 60 cm) Greifreifenrollstuhl

8. MONTAGE / DEMONTAGE

8.1 Auseinanderfalten



(ABB. 1)

Hinweis: Beachten Sie die Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung.

- Fassen Sie die Griffrohre und ziehen Sie sie nach außen, indem Sie den Sitz nach unten drücken und sicherstellen, dass der Rollstuhl vollständig auseinandergefalted ist (ABB. 1)

8.2 Zusammenklappen



(ABB. 2)

- Heben Sie den Sitz kräftig an und falten Sie den Rollstuhl zusammen, indem Sie die beiden Schiebegriffe zusammenziehen (ABB. 2)

DE

8.3 Montage/Demontage der Armlehnen

CP100B-xx / CP100R-xx / CP103R-xx / CP104-xx / CP105-xx / CP500B-xx / CP500R-xx / CP505-xx



(ABB. 3)



(ABB. 4)

Bilder zu Illustrationszwecken

- Stecken Sie die Armlehnen in die hintere Halterung, klappen Sie sie dann nach vorne und haken Sie sie ebenfalls in die vordere Halterung ein (ABB. 3)
- Zum Entfernen drücken Sie den vorderen Entriegelungshebel, kippen Sie die Armlehnen nach hinten und ziehen Sie am hinteren Entriegelungsknopf, um sie zu entfernen (ABB. 4)

8.4 Montage/Demontage der seitlichen oder hochklappbaren Fußstützen

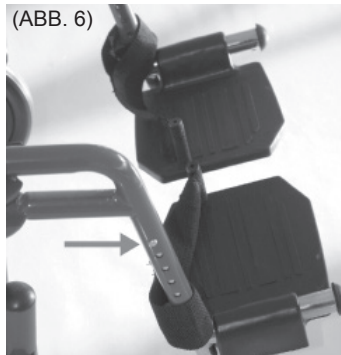


(ABB. 5)

- Um sowohl die seitlichen als auch die hochklappbaren Fußstützen zu montieren, richten Sie die Löcher in den Halterungen auf die entsprechenden Stifte am Rollstuhlrahmen aus und drehen Sie dann die Fußplatte nach innen, so dass der Verriegelungshebel am Rollstuhlrahmen richtig einrastet (ABB. 5)
- Zum Abnehmen haken Sie den Fußstützenhebel am Rollstuhlrahmen aus, drehen ihn nach außen und ziehen ihn nach oben

8.5 Einstellen der seitlichen Fußstützen

(ABB. 6)



- Um die Länge der Fußstützen zu verstellen, entriegeln Sie den linken Sicherungshebel unten, drücken Sie dann den federbelasteten Knopf und schieben Sie das Fußstützenrohr, bis der Knopf in das gewünschte Loch zurückschnappt. Verriegeln Sie dann den Sicherungshebel wieder.

(ABB. 6)

DE

8.6 Einstellung der hochklappbaren Fußstützen (OPTIONAL)



(ABB. 7)

- Um die Länge der Fußstützen zu verstellen, entriegeln Sie den linken Sicherungshebel unten, drücken Sie dann den federbelasteten Knopf und schieben Sie das Fußstützenrohr, bis der Knopf in das gewünschte Loch zurückschnappt. Verriegeln Sie dann den Sicherungshebel wieder.

ABB. 7 (Pos. P)

- Um die Neigung der Fußstützen einzustellen, betätigen Sie den in ABB. 7 (Pos. L) gezeigten Hebel und lassen den Hebel nach der korrekten Einstellung los, um die Fußstützen dauerhaft zu verriegeln.

8.7 Montage/Demontage der kleinen Hinterräder (nur für GO!)

Die Hinterräder mit einem Durchmesser von 30 cm müssen in das letzte Loch an der Unterseite des Rahmens eingesetzt werden



(ABB. 8)

Räder mit festem Drehpunkt (nur für GO!)

- Setzen Sie das kleine Rad ein und sichern Sie es mit der mitgelieferten Mutter
- Zum Ausbau die Befestigungsmutter abschrauben, das Rad nach außen ziehen

Bild zu Illustrationszwecken

8.8 Einstellung der Bremsen mit kleinen Hinterrädern (nur für GO!)



(ABB. 9)

- Bei Hinterrädern mit einem Durchmesser von 30 cm muss die Bremse auf der Rahmenseite positioniert werden, wie in (Abb. 9) dargestellt

Hinweis: Stellen Sie den Abstand des Bremsschlittens zum Rad so ein, dass er bei Betätigung der Bremse genügend Druck ausüben kann, um das Rad sicher zu blockieren.

Bild zu Illustrationszwecken

8.9 Montage/Demontage der großen Hinterräder (nur für START/START2 und START3)

Die Hinterräder mit einem Durchmesser von 60 cm müssen in der mittleren Bohrung am Rahmen und in der oberen Bohrung zwischen den beiden im START3 (CP104-xx) angebracht werden



(ABB. 10)

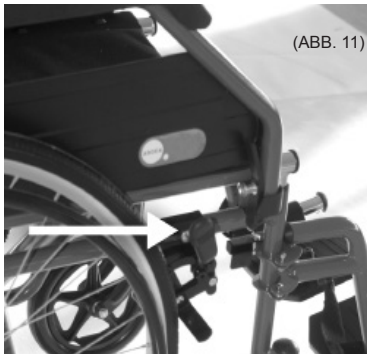
Im Falle von Schnellspannrädern (nur für START2 und START3)

- Entfernen Sie die Kunststoffstopfen an der Bohrung und setzen Sie die Räder ein, indem Sie sie in Richtung des Rahmens drücken, bis die automatische Verriegelung korrekt ausgelöst wird (ABB. 10)
- Zum Abnehmen drücken Sie einfach den Knopf in der Mitte der Felge, um die Verriegelung zu lösen, und ziehen das Rad nach außen (ABB. 10)

Bei Rädern mit festem Drehpunkt (nur für START)

- Setzen Sie das große Rad ein und sichern Sie es mit der mitgelieferten Mutter
- Zum Abnehmen die Befestigungsmutter abschrauben, das Rad nach außen ziehen

8.10 Einstellung der Bremsen mit großen Hinterrädern (nur für START/START2 und START3)



(ABB. 11)

- Bei Hinterrädern mit einem Durchmesser von 60 cm muss die Bremse auf dem gerändelten Teil des Rahmens positioniert werden, wie in (ABB. 11) gezeigt, und der Bremsschlitten muss mit den beiden Inbusschrauben an der Halterung befestigt werden

Hinweis: Stellen Sie den Abstand des Bremsschlittens zum Rad so ein, dass er bei Betätigung der Bremse genügend Druck ausüben kann, um das Rad sicher zu blockieren.

9. VOR JEDER VERWENDUNG

- Überprüfen Sie stets den Verschleißzustand der mechanischen Teile, um sicherzustellen, dass das Gerät in völliger Sicherheit für Personen und Gegenstände verwendet werden kann
- Überprüfen Sie den korrekten Zusammenbau des Produkts und achten Sie dabei besonders auf das richtige Einsetzen der Hinterräder
- Überprüfen Sie, ob der Sitz in der endgültigen Verriegelungsposition vollständig geöffnet ist (falls nicht, drücken Sie den Sitz weiter nach unten zum Rahmen hin)
- Prüfen Sie die korrekte Funktion der Bremse an den Hinterrädern

10. WARNHINWEISE ZUR VERWENDUNG

- Der Rollstuhl darf nicht als Sitz in Kraftfahrzeugen verwendet werden
- Stellen Sie immer sicher, dass die Bremssteuerung richtig eingestellt ist und funktioniert
- Achten Sie darauf, sich bei der Benutzung des Rollstuhls nicht die Finger an bestimmten Teilen wie Rädern oder Bremsen einzuklemmen
- Bitte beachten Sie, dass sich die Oberflächentemperatur des Rollstuhls erhöhen kann, wenn er externen Wärmequellen, wie z. B. Sonneneinstrahlung, ausgesetzt wird

DE

11. VERWENDUNGSWEISE

Hinweis: Beachten Sie die allgemeinen Sicherheitshinweise in dieser Gebrauchsanweisung



ACHTUNG!

- Das Ein- und Aussteigen aus dem Rollstuhl allein ist eine potenziell gefährliche Angelegenheit: Tun Sie dies nur, wenn Sie körperlich dazu in der Lage sind und seien Sie vorsichtig
- Stützen Sie sich nicht auf die abnehmbaren Teile, sondern auf den Sitzrahmen

BELASTEN SIE NICHT DIE FUSSTÜTZEN BEIM EIN- UND AUSSTEIGEN AUS DEM ROLLSTUHL, KIPPGEFAHR!!!

11.1 Einsteigen in den Rollstuhl

1. Bringen Sie den Rollstuhl so nah wie möglich an sich heran, so dass er neben Ihnen steht
2. Arretieren Sie die Bremsen der Hinterräder. Um das Einsteigen in den Rollstuhl so einfach wie möglich zu gestalten, empfehlen wir, die Armlehne auf der Seite zu entfernen, auf der dieser Vorgang ausgeführt werden
3. Stützen Sie sich mit den Armen auf die Rahmenstruktur und lassen Sie sich dann langsam zum Sitz hinunter

11.2 Aus dem Rollstuhl aussteigen

1. Fahren Sie so nah wie möglich an eine neue Sitzmöglichkeit heran
2. Arretieren Sie die Bremsen der Hinterräder. Um das Aussteigen in den Rollstuhl so einfach wie möglich zu gestalten, empfehlen wir, die Armlehne auf der Seite zu entfernen, auf der dieser Vorgang ausgeführt werden
3. Stützen Sie sich mit den Armen auf den Rahmen des Sitzes, auf den Sie umsteigen wollen, und schieben Sie sich langsam an ihn heran

11.3 Stufen und Unebenheiten (Tipps, wie man sie am besten selbst bewältigt)



ACHTUNG!

Diese Techniken sind nur für erfahrene Rollstuhlfahrer geeignet. In allen anderen Fällen empfiehlt es sich, die Hilfe eines Helfers in Anspruch zu nehmen!

NACH OBEN

Stellen Sie sich an den Rand des Bürgersteigs oder der zu überwindenden Stufe.

Balancieren Sie den Rollstuhl auf den Hinterrädern aus, so dass die Vorderräder so weit angehoben sind, dass sie auf dem zu überwindenden Hindernis aufliegen. Neigen Sie Ihren Oberkörper nach vorne und drücken Sie den Handlauf an den Hinterrädern kräftig nach vorne. Schieben Sie weiter, bis sich die Hinterräder über das Hindernis erhoben haben.

NACH UNTEN

Um über den Höhenunterschied nach unten zu fahren, gehen Sie in umgekehrter Reihenfolge vor. Stellen Sie sich mit dem Heck des Rollstuhls vor den zu überwindenden Höhenunterschied, halten Sie den Handlauf der Hinterräder fest und fahren Sie dann langsam die Stufe oder das Hindernis hinunter; balancieren Sie dann den Rollstuhl auf den Hinterrädern aus, so dass sich die Vorderräder leicht anheben, und beenden Sie den Abstieg vorsichtig.

DE



ACHTUNG!

Bei einem Höhenunterschied von mehr als 10 cm sollte diese Technik nicht angewendet werden!!!

11.4 Verwendung der Armlehnen

Die Armlehnen können nur klappbar, nur ausziehbar oder klappbar und ausziehbar sein:

Hochklappen der Armlehnen - Diese Funktion ist sehr praktisch für das Ein- und Aussteigen aus dem Rollstuhl. Um die Armlehne hochzuklappen, drücken Sie einfach den vorderen Entriegelungshebel und drehen Sie sie nach hinten.

11.5 Verwendung der Rädern beim Greifreifenrollstuhl

Die großen Hinterräder (60 cm) dienen zum Antrieb des Rollstuhls beim Selbstfahren. Greifen Sie dazu den Handlauf am Rad und schieben Sie ihn in die gewünschte Richtung.

11.6 Verwendung der kleinen Rädern

Die kleinen Hinterräder (30 cm) sind für das Schieben des Rollstuhls mit Hilfe der Griffe an den hinteren Rollstuhlgriffen vorgesehen.

11.7 Verwendung von kleinen Rädern für enge Passagen (Standard bei Modellen mit Schnellspanner)

Dieser Radtyp dient nur dazu, den Rollstuhl kurzzeitig zu verschieben, um besonders enge Räume (z. B. Aufzugstüren) zu passieren. Zur Verwendung dieser Räder muss der Rollstuhl angehoben werden, um die Hinterräder herauszuziehen, dann muss der Rollstuhl so geschoben werden, dass er auf den kleinen Rädern ruht, und dann müssen die Hinterräder wieder eingesetzt werden.

11.8 Transport auf Fahrzeugen

Der Rollstuhl ist so konzipiert, dass er leicht zu transportieren ist. Wenn die Fußstützen und Armlehnen abgenommen sind, lässt er sich zusammenklappen und bequem z. B. im Kofferraum eines Autos verstauen. Wenn dies aus Platzgründen nicht möglich ist, stellen Sie den Rollstuhl so vor den Rücksitz, dass er stabil steht und nicht kippen oder rutschen kann. Sichern Sie den Rollstuhl nach Möglichkeit mit dem Sicherheitsgurt des Fahrzeugs.

12. WARTUNG

Die Geräte der Produktreihe **ARDEA ONE** by Moretti werden gründlich geprüft und mit dem CE-Zeichen versehen, wenn sie auf den Markt gebracht werden. Zur Sicherheit von Patienten und Ärzten wird empfohlen, die Eignung des Produkts mindestens alle 2 Jahre durch den Hersteller oder ein autorisiertes Labor überprüfen zu lassen. Bei Reparaturen dürfen nur Originalersatzteile und -zubehör verwendet werden. Führen Sie vor der Verwendung des Geräts alle im Abschnitt „**VOR JEDER VERWENDUNG**“ dieser Gebrauchsanweisung empfohlenen Kontrollen durch. Die Rollstühle **ARDEA ONE** erfordern nur wenige elementare regelmäßige Wartungsarbeiten, die im Folgenden aufgeführt sind:

Bremsvermögen	monatlich
Reinigung des Sitzes	Je nach Notwendigkeit

DE

13. REINIGUNG UND DESINFEKTION

13.1 Reinigung der Bezüge und der Polsterung

Die Bezüge und die Polsterung sind aus Nylon gefertigt. Sie können mit Wasser und milder Seife gereinigt werden.

13.2 Reinigung des Rahmens und der Metallteile

Für den Rahmen und die Metallteile können Sie auch milde Seife und Wasser verwenden und dann mit einem weichen Tuch abwischen, um die Lackierung des Rahmens nicht zu zerkratzen.

13.3 Reinigung der Räder und Bremsen

Ebenso können die Räder mit milder Seife und Wasser gereinigt werden. Achten Sie sorgfältig auf die Trocknung: Es kann sehr gefährlich sein, den Rollstuhl mit noch nassen Rädern zu benutzen.

13.4 Desinfektion

Wenn das Produkt desinfiziert werden muss, verwenden Sie einen handelsüblichen Desinfektionsreiniger.

Hinweis Vermeiden Sie unbedingt die Verwendung von säurehaltigen, alkalischen oder lösungsmittelhaltigen Produkten wie Aceton oder Verdünner.

14. ENTSORGUNGSBEDINGUNGEN

Bei der Entsorgung des Produkts dürfen niemals die üblichen Systeme für die Entsorgung von Siedlungsabfällen verwendet werden. Es wird empfohlen, das Produkt über die örtlichen Recyclinghöfe zu entsorgen, um die vorgesehenen Recyclingprozesse der verwendeten Materialien zu ermöglichen.

15. ERSATZTEILE UND ZUBEHÖR

Für Ersatzteile und Zubehör siehe ausschließlich den Moretti-Gesamtkatalog.

16. TECHNISCHE MERKMALE**16.1 Abmessungen****ABMESSUNGEN UND GEWICHTE**

Maße in cm

MAX
Tragfähig-
keit

CP100B-38								38		56						
CP100B-40.								40		58						
CP100B-43.	103	85	43	91	75	50	42-56	43	43	60,5	26	17,5	60	20	-	120
CP100B-45.								45		63						
CP100B-46.								46		64						
CP100B-48.								48		65						
CP100R-40.								40		58						
CP100R-43.	103	85	43	91	75	50	42-56	43	43	61	26,5	17,5	60	20	-	120
CP100R-45.								45		63						
CP100R-48.								48		65						
CP103R-40.								40		58						
CP103R-43.								43		60,5						
CP103R-45.	103	85	40	91	75	50	42-56	45	43	63	26,5	19	60	20	-	130
CP103R-48.								48		66						
CP103R-50.								50		68						
CP104-40.								40		58						
CP104-43.								43		60,5						
CP104-46.	103	85	40	91	75	50	42-56	46	43	64	26,5	19	60	20	-	130
CP104-48.								48		66						
CP104-50.								50		68						
CP105-40.								40		58						
CP105-43.								43		60,5						
CP105-46.	103	85	40	91	75	50	42-56	46	43	64	26,5	19	60	20	-	130
CP105-48.								48		66						
CP105-50.								50		68						

Maße in cm

MAX
Tragfähig-
keit

CP500B-40								40		58						
CP500B-43.								43		61						
CP500B-45.	103	75	43	91	73	50	42-56	45	43	63	26	15	30	20	-	120
CP500B-46.								46		64						
CP500B-48.								48		65						
CP500R-40.								40		58						
CP500R-43.	103	75	43	91	73	50	42-56	43	43	61	26,5	15	30	20	-	120
CP500R-45.								45		63						
CP505-40.								40		58						
CP505-43.								43		61						
CP505-45.	103	75	43	91	73	50	42-56	45	43	63	26	15	30	20	-	130
CP505-48.								48		65						
CP505-50.								50		67						

* Abmessungen können um $\pm 0,5$ cm variieren

16.2 Technische Daten

- **Stahlrahmen**
- **Max. Tragfähigkeit für CP100-xx, CP500-xx: 120 kg**
- **Max. Tragfähigkeit für CP103R-xx, CP104-xx, CP105-xx, CP505-xx: 130 kg**
- **PVC-Vorderräder Durchmesser 20 cm für CP100-xx**
- **PU-Vorderräder Durchmesser 20 cm für CP103R-xx, CP104-xx, CP105-xx, CP500-xx, CP505-xx**
- **PU-Hinterräder Durchmesser 60 cm für CP100-xx, CP103R-xx, CP104-xx**
- **PU-Hinterräder Durchmesser 30 cm für CP105-xx, CP500-xx, CP505-xx**
- **Sitz-, Rücken- und Armlehnenpolsterung aus Nylon**
- **Entzündungswiderstand: Die für Bezug und Polsterung verwendeten Materialien wurden nach den in der Norm EN1021-1/2 festgelegten Methoden getestet**
- **Referenznormen: EN 12183**
- **Temperatur der Betriebsumgebung: -20 °C / + 40 °C**
- **Empfohlene Lagerung: An einem kühlen, trockenen Ort aufbewahren und immer von direkten Wärmequellen wie Sonneneinstrahlung fernhalten. (empfohlene Temperatur zwischen +10 °C und + 40 °C)**

DE

17. GARANTIE

Alle Moretti-Produkte werden für einen Zeitraum von 2 (zwei) Jahren ab dem Verkaufsdatum des Produkts gegen Material- oder Verarbeitungsfehler garantiert, vorbehaltlich der unten aufgeführten Ausschlüsse und Einschränkungen. Diese Garantie gilt nicht bei Missbrauch, unsachgemäßer Verwendung oder Veränderung des Produkts sowie bei Nichtbeachtung der Gebrauchsanweisung. Die korrekte Verwendung des Produkts ist in der Bedienungsanleitung angegeben. Moretti haftet nicht für Schäden, Verletzungen oder andere Folgen, die durch die Installation und/oder den Gebrauch des Produkts entstehen, wenn die Anweisungen in den Installations-, Montage- und Bedienungsanleitungen nicht genau befolgt werden. Moretti übernimmt keine Garantie für Moretti-Produkte gegen Schäden oder Defekte unter den folgenden Bedingungen: Naturkatastrophen, nicht autorisierte Wartungs- oder Reparaturarbeiten, Schäden aufgrund von Problemen mit der Stromversorgung (falls zutreffend), Verwendung von Teilen oder Komponenten, die nicht von Moretti geliefert wurden, Nichteinhaltung der Richtlinien und Gebrauchsanweisungen, nicht autorisierte Änderungen, Transportschäden (mit Ausnahme des Originalversands von Moretti) oder Nichteinhaltung der in der Bedienungsanleitung angegebenen Wartungsarbeiten. Verschleißteile fallen nicht unter diese Garantie, wenn der Schaden auf den normalen Gebrauch des Produkts zurückzuführen ist.

17.1 Reparaturen

Reparatur unter Garantie: Wenn ein Moretti-Produkt während der Garantiezeit Material- oder Herstellungsfehler aufweist, prüft Moretti gemeinsam mit dem Kunden, ob der Produktfehler durch die Garantie abgedeckt ist. Moretti kann nach eigenem Ermessen den Artikel im Rahmen der Garantie ersetzen oder reparieren, entweder bei einem bestimmten Moretti-Händler oder in den eigenen Räumlichkeiten. Die Arbeitskosten im Zusammenhang mit der Reparatur des Produkts können von Moretti übernommen werden, wenn festgestellt wird, dass die Reparatur in den Bereich der Garantie fällt. Durch die Reparatur oder den Austausch wird die Garantie weder erneuert noch verlängert.

Reparatur eines Produkts, das nicht unter die Garantie fällt Ein Produkt, das nicht unter die Garantie fällt, kann nur nach vorheriger Genehmigung durch den Moretti-Kundendienst zur Reparatur zurückgegeben werden. Arbeits- und Versandkosten im Zusammenhang mit einer Reparatur, die nicht unter die Garantie fällt, sind in vollem Umfang vom Kunden oder Händler zu tragen. Für Reparaturen an Produkten, die nicht unter die Garantie fallen, gilt eine Garantie von 6 (sechs) Monaten ab dem Tag des Eingangs des reparierten Produkts.

Nicht defekte Produkte: Der Kunde wird benachrichtigt, wenn Moretti nach der Untersuchung und Prüfung eines zurückgesandten Produkts zu dem Schluss kommt, dass das Produkt nicht defekt ist. Das Produkt wird an den Kunden zurückgeschickt und der Kunde ist für die Versandkosten der Rücksendung verantwortlich.

17.2 Ersatzteile

Auf Original-Moretti-Ersatzteile gewähren wir eine Garantie von 6 (sechs) Monaten ab dem Tag, an dem das Ersatzteil eingegangen ist.

17.3 Ausnahmeregelungen

Sofern nicht ausdrücklich in dieser Garantie dargelegt und soweit gesetzlich zulässig, gibt Moretti keine weiteren ausdrücklichen oder stillschweigenden Zusicherungen, Garantien oder Bedingungen ab, einschließlich Zusicherungen, Garantien oder Bedingungen der Marktgängigkeit, der Eignung für einen bestimmten Zweck, der Nichtverletzung von Rechten und der Nichteinmischung. Moretti garantiert nicht, dass die Nutzung des Moretti-Produkts ununterbrochen oder fehlerfrei sein wird. Die Dauer der stillschweigenden Garantien, die sich aus den gesetzlichen Bestimmungen ergeben können, ist auf die Garantiezeit im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen beschränkt. In einigen Staaten oder Ländern sind Beschränkungen der Dauer einer stillschweigenden Garantie oder der Ausschluss oder die Beschränkung von Neben- oder Folgeschäden im Zusammenhang mit Verbraucherprodukten nicht zulässig. In solchen Staaten oder Ländern gelten bestimmte Ausschlüsse oder Einschränkungen dieser Garantie möglicherweise nicht für Sie. Diese Garantie kann ohne Vorankündigung geändert werden.

**GARANTIEZERTIFIKAT**

Produkt _____

DE

Gekauft am _____

Händler _____

Straße _____ Ort _____

Verkauft an _____

Straße _____ Ort _____

**MORETTI S.P.A.**

Via Bruxelles, 3 - Melegnano 20022 Cavriago (Arezzo) Tel. +39 055 96 21 11

www.morettispa.com E-Mail: info@morettispa.com**MADE IN P.R.C.**

Monero S.r.l.
Via Roncello, 9 - Melegnano
52022 Caravita (Arezzo)

Tel. +39 055 96 21 11
Fax. +39 055 96 21 200

www.monero.it
info@monero.it